



# HAMBURGER SPARKASSE AG

## UMSETZUNG ANACREDIT – STUFE 1

### HERAUSFORDERUNG

**Fortführung der Umsetzung der Anforderungen von AnaCredit (Analytical Credit Datasets) nach Durchführung der Vorstudie durch die internen und externen Experten mit Unterstützung der CAS AG:** Die Aufgaben im Rahmen der Umsetzung bei der Hamburger Sparkasse AG (Haspa) umfassten die technische Projektleitung und weiterhin die Unterstützung bei der Fachkonzeption, Testfalldefinition und Testdurchführung für alle IT-basierten und fachlichen Aktivitäten für die strukturelle und inhaltliche Meldungserstellung und -abgaben an die Deutsche Bundesbank ab Januar 2018. In diesem Zusammenhang war die Softwarelösung Abacus360 aus dem Hause BearingPoint für AnaCredit zu pilotieren sowie die Vorbereitungen zur Ablösung der bisherigen Lösung Abacus/DaVinci zu unterstützen.

Die Datenanforderungen und Softwarefunktionen des Softwareherstellers der Meldewesen-Lösung, welche teils fundamentale Veränderungen zum bisherigen aufsichtlichen Meldewesen darstellen, unterliegen den Anforderungen der Europäischen Zentralbank.

### LÖSUNG



Die Berater der CAS AG übernahmen nach der Durchführung der Vorstudie bei der Haspa auch die Unterstützung im anschließenden Umsetzungsprojekt „AnaCredit Stufe 1“ verantwortungsvoll für die dargestellten Aufgabenbereiche:

#### Fachkonzeption AnaCredit

Die teils sehr theoretischen und bei erster Veröffentlichung noch abstrakten bzw. vagen Vorgaben der EZB zu AnaCredit waren auf das operative Geschäft der Haspa herunter zu brechen und in Prozessveränderungen und/oder Veränderungen in die IT-Systeme zu überführen. Hier galt es insbesondere die spezifischen Eigenschaften der Daten aus verschiedenen Vor- und Zwischensystemen zu analysieren, auf die Meldebedarfe hin abzustimmen und erforderliche Ableitungen zu definieren. Die Experten der CAS AG haben sich für AnaCredit intensiv in die europäischen Richtlinien und die nationalen Vorgaben der Deutschen Bundesbank auf Einzelattributenebene eingearbeitet und die Verarbeitungsumstellung von ABACUS DaVinci (Classic) auf A360/DaVinci embedded aktiv unterstützt. umstellung von ABACUS DaVinci (Classic) auf A360/DaVinci embedded aktiv unterstützt.

#### IT-basiertes Design und Umsetzung

„Die Berater der CAS AG agierten im Rahmen der Umsetzung AnaCredit als Bindeglied zwischen Fachabteilung und IT“ so Ralf Odebrett, Programm Manager der Hamburger Sparkasse. Wichtigste Skills für diese Aufgabe waren umfangreiche Kenntnisse zum Aktivgeschäft der Banken, sehr gutes IT-/Architektur-Verständnis sowie ausgeprägte Methoden-/Steuerungskompetenz, um die durch die Fachabteilung erstellten Fachkonzepte und damit verbundenen Anforderungen an die Bereitstellung der Informationen umzusetzen. Die in der IT der Haspa realisierten Umsetzungen der Datenanforderungen von Abacus360 waren über die gesamte Lieferstrecke zu überwachen und mittels Integrationstest und Regressionstest zu verifizieren.



## ERGEBNIS

Die produktionsvorbereitenden Maßnahmen für die AnaCredit-Meldung der Haspa zum Ende Januar 2018 wurde – basierend auf der neuen Reporting-Plattform Abacus360 – zum Jahresende 2017 im Rahmen des durch die CAS AG begleiteten Projekts abgeschlossen. Es galt mit umfassender Expertise die fachliche und technologische Konzeption und Umsetzung, mit bis zu acht Testmeldungen an die Deutsche Bundesbank, erfolgreich abzuschließen, um für die Haspa auch die inhaltlich korrekte und fristgerechte Meldungsabgabe für AnaCredit aktiv zu unterstützen.



## NUTZEN

Mit der Umsetzung AnaCredit wird diese Pflichtmeldung mittels der neu eingeführten Reporting-Plattform Abacus360 durch die Retailbank sichergestellt.

„Wir schätzen die fachliche Kompetenz und Erfahrungen der Umsetzung regulatorischer Anforderungen sowie das professionelle Projektmanagement der CAS AG“, so Ralf Odebrett (Programm Manager Aufsichtsrechtliche Themen) zur Zusammenarbeit. Die Umsetzung regulatorischer Anforderungen der Europäischen Zentralbank wurden dabei in Bezug auf Termine, Qualität und Budget im Rahmen der Projektleitungsfunktion u.a. durch die Berater der CAS AG verantwortlich mit umgesetzt. Nach Produktivnahme der Abacus360-Plattform und Abgabe der ersten AnaCredit-Meldung unterstützen die Berater der CAS AG die Hamburger Sparkasse auch in der Stabilisierungsphase oder bei Änderungen im Projektverlauf zu „AnaCredit Stufe 1“. Hierzu gehörte bis zum Juni 2019 auch die Vorstudie und Vorbereitungen zum Relaunch der AnaCredit Verarbeitung (Einführung Apache Spark Framework).

### Testkonzeption und Durchführung

Die aus den erstellten Fachkonzepten resultierenden Anforderungen an die IT der Haspa wurden in Form der Ergebnistypen mehreren Testiterationen durch die Spezialisten der Hamburger Sparkasse und der CAS AG unterzogen. Hierfür waren Einzeltests und übergreifende Testzenarien für die Cluster Kunde, Konto und Sicherheiten für die Zulieferungen und diverse Tests zu den Eigenschaften der Standardsoftware zu definieren und die Testdatenbestände zu erarbeiten.

Neben der Dokumentation der Testergebnisse übernahmen Mitarbeiter der Hamburger Sparkasse und insbesondere die Berater der CAS AG bei Abweichungen vom erwarteten Ergebnis die Überprüfung der erstellten Konzepte und ggf. Fehlermeldungen an die IT-Abteilung der Haspa oder an den Support des Softwareherstellers.

### Einführung Standardsoftware Abacus360

Das Expertenteam der CAS AG unterstützt die Haspa bereits seit 2016 bei der Einführung der neuen Meldewesenplattform Abacus360. Als einer von wenigen Pilotkunden wurden dabei Testergebnisse sowie durch die Teilnahme an fachlichen und technischen Arbeitsgruppen des Softwareherstellers die Softwareausgestaltung aktiv mitgestaltet und verbessert.

